



ver.di – Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin



Eisenbahn- und Verkehrs-
gewerkschaft EVG
Chausseestr. 84
10115 Berlin



Gewerkschaft Erziehung
und Wissenschaft GEW
Reifenberger Str. 21
60489 Frankfurt/Main



Gewerkschaft der
Polizei GdP
Stromstr. 4
10555 Berlin



Sozialverband
Deutschland SoVD
Stralauer Str. 63
10179 Berlin



Volkssolidarität
Bundesverband e.V.
Alte Schönhauser Str. 16
10119 Berlin



BRH Seniorenverband
Wallaustr. 36
55118 Mainz



Deutscher
Bundeswehrverband DBwV
Südstr. 123
53175 Bonn

„Bündnis für eine gerechte Angleichung der Renten in den neuen Bundesländern“ / Gemeinsame Pressemitteilung

Berlin, 19. November 2012

Bündnis begrüßt Vorstoß für Rentenangleichung Ost bis 2020

Das Bündnis für eine gerechte Angleichung des Rentenwertes Ost hat die von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück angekündigte Anhebung der Ost-Renten auf Westniveau bis 2020 begrüßt. „Die Zielsetzung stimmt“, erklärten der Präsident des Sozial- und Wohlfahrtsverbandes Volkssolidarität Prof. Dr. Gunnar Winkler und der Präsident des Sozialverbandes Deutschland (SoVD) Adolf Bauer für das Bündnis. „Es ist gut, dass endlich Bewegung in die Debatte kommt, denn die betroffenen Rentnerinnen und Rentner brauchen eine Perspektive.“

Die Verbandspräsidenten betonten, dass Zeit zu handeln sei. „Wir werden die Bundesregierung unabhängig vom Wahlausgang auf den noch ausstehenden Angleichungsprozess hinweisen. Das Versprechen einer Rentenangleichung muss endlich eingelöst werden.“

V.i.S.d.P.: Tilo Gräser/Benedikt Dederichs